

KORODUR uniPrimer



Stand 04/2022

Niedrigviskose Universalgrundierung zur Vorbehandlung zementärer Untergründe

BESCHREIBUNG

KORODUR uniPrimer - flüssig, lösemittelfrei, einkomponentig, gebrauchsfertig – die Universalgrundierung auf Acrylat- Co-Polymer und Silikatbasis zur Vorbehandlung von unterschiedlich saugenden Betonuntergründen für die Beschichtung mit zementgebundenen Hartstoffestrichen.

ANWENDUNG

KORODUR uniPrimer zum Grundieren von saugenden Untergründen. Geeignet für nachfolgende Beschichtungen mit Haftbrücke und KORODUR/NEODUR Hartstoffestrichen als Schutz vor zu schnellem Wasserentzug.

KORODUR uni Primer reduziert das Saugverhalten trockener Untergründe und somit das zeitaufwändige Vornässen bei Industriebodensanierungen z. B. mit NEODUR HE 65 oder NEODUR HE 60 rapid. Der Untergrund wird deutlich verbessert. Ein Verdursten der KORODUR HB 5 oder HB 5 rapid Haftbrücke wird durch kontrolliertes Untergrund-Saugverhalten minimiert und eine gleichmäßigere Hydratation des Verbundsystems erreicht.

EIGENSCHAFTEN

- einkomponentig
- niederviskos, hoch eindringfähig
- schnell erhärtend
- · dauerhaft wasserbeständig
- dampfdurchlässig
- gebrauchsfertig
- lösemittelfrei
- für innen und außen

TECHNISCHE DATEN

Form	flüssig
Farbe	milchig weiß
Temperatur Verarbeitungs-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur	≥ 5 °C
Dichte	1,05 g/m³
pH-Wert	11,6
Materialverbrauch je nach Saugfähigkeit des Untergrundes	ca. 150 - 250 g/m²
Gefahrenhinweis / Kennzeichnung nach GefStoffV und VbF	nicht kennzeichnungspflichtig

VERARBEITUNG

Untergrund Der Tragbeton (mind. als C 25/30, Oberflächenzugfestigkeit ≥ 1,5 N/mm2) ist entsprechend vorzubereiten, z. B. Fräsen und Kugelstrahlen. Die Oberfläche muss für einen kraftschlüssigen Verbund rissefrei sein, eben, frei von losen und mürben Bestandteilen und Feinstmörtelanreicherungen sowie rau und offenporig. Es gelten die Anforderungen der DIN 18365 sowie der DIN 18560. Bei Verwendung von KORODUR uniPrimer ist bei normalen Untergrundbedingungen ein Vornässen nicht erforderlich. Nur bei stark saugenden Untergründen kann zusätzliches, mattfeuchtes Vornässen sinnvoll sein.

Verarbeitung KORODUR uniPrimer ist vor der Applikation stets gut durchzurühren. KORODUR uniPrimer wird unverdünnt und gleichmäßig deckend aufgesprüht, Pfützenbildung ist zu vermeiden. Zum Aufsprühen eignen sich handelsübliche Spritzgeräte mit entsprechenden Düsen. Die Applikation mit einer langflorigen Lammfellrolle ist alternativ möglich, jedoch entsteht dadurch ein höherer Verbrauch. Grundsätzlich ist ein Materialüberschuss zu vermeiden. Für die anschließende Beschichtung mit Haftbrücke und Hartstoffestrich muss KORODUR uniPrimer abgetrocknet sein.

ERGÄNZENDE HINWEISE

KORODUR uniPrimer ersetzt nicht die jeweilige Systemhaftbrücke KORODUR HB 5 oder HB 5 rapid.

LIEFERFORM

30 kg Kunststoffkanister

LAGERUNG

Kühl, trocken und frostfrei im Originalgebinde lagern. Haltbarkeitsdauer ca. 12 Monate. Angebrochene Gebinde sofort verschließen.

HINWEIS: Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. WGK 1 (Selbsteinstufung): wasserge fährdend. Haut- und Augenkontakt möglichst vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe, Arbeitskleidung und Schutzbrille tragen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Hinweise auf den Gebinden beachten. Die Angaben in diesem Datenblatt zur Verwendung und Verarbeitung basieren auf Anwendungsversuchen der KORODUR unter Zugrundelegung von Idealbedingungen im Labor sowie den genannten technischen Vorschriften. Die jeweiligen Angaben stellen daher keinen Verwendungsbinweis oder Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 Abs. 1 BGB, keine Anleitung im Sinne des § 434 Abs. 2 Satz 2 BGB und keine Garantie für die konkrete Verwendung dar. Wegen der unterschiedlichen Baustellenbedingungen sind vor jeder Verwendung eigene Versuche und Eignungsprüfungen erforderlich. Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das erforderlich. jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.korodur.de



